

# FTMK NEWSLETTER

*Hinweis in eigener Sache: Nach der Ausgabe in der nächsten Woche (26. Juli) geht unser Newsletter in die **Sommerpause**. Die erste Ausgabe danach erscheint am 06. September. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Sommerzeit!*

## **Inhalt**

### *Am Institut*

TAGUNGSPROGRAMM der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaft

### *An der JGU*

TAGUNG Machtmissbrauch an Universitäten – Analysen und Perspektiven  
SAVE THE DATE Schreib-Retreat - Fokustage für die Dissertation!

### *Ausschreibungen*

STUDENTISCHE MITARBEIT für Technik in der Filmwissenschaft | Mediendramaturgie  
WISSENSCHAFTLICHE\*R MITARBEITER\*IN in der Professur Kunstgeschichte der Moderne und Gegenwart mit dem Schwerpunkt Neue Medien  
WISSENSCHAFTLICHE\*R MITTARBEITER\*IN im SFB „Intervenierende Künste“ der FU Berlin  
WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRAFT Stabsstelle Digitaler Wandel in medizinischer Lehre und Forschung (Ressort Forschung und Lehre)  
WISSENSCHAFTLICHE\*R VOLONTÄR\*IN Museum KulturLand Ries  
TRAINEEPROGRAMM Information Specialist / wissenschaftliche\*r Dokumentar\*in beim Deutschlandradio und ZDF  
TRAINEEPROGRAMM Information Specialist / wissenschaftliche\*r Dokumentar\*in beim Deutschlandradio

### *Calls*

KULTURFÖRDERUNG KULTURSOMMER Rheinland-Pfalz: Forever young?

### *In Mainz und Umgebung*

THEATERPRODUKTION Männerbünde

\*\*

### *Am Institut*

## **TAGUNGSPROGRAMM der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaft**

Mi, 25. – Sa, 28.09. | JGU Mainz

Mit dem Tagungsthema „versammeln“ lädt die Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM) zu ihrer Jahrestagung an die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ein. Der thematische Fokus liegt in diesem Jahr auf Medien, Ordnungen, Formen und kritischen Praktiken des Versammelns, die sich etwa auf Bilder und Daten, Körper und politische Kollektive, Archivbestände und Evidenzen, Architekturen und Infrastrukturen beziehen können. Wie Medien Dinge und Menschen versammeln, erweist sich in vielen Fällen als ein machtvoller Prozess, der Realitäten herstellt und über Handlungsvermögen und Sichtbarkeiten entscheidet. Auch in praktischer Hinsicht experimentiert die Tagung mit diversen Arten des Versammelns: Neben Panels und Einzelvorträgen präsentieren Medienforschende ihre Beiträge in Formaten wie „Team Up“, „Workspace“, „Critical Friends“ und

„Encounters“.

Das Tagungsprogramm ist nun veröffentlicht und auf [ConfTool](#) als auch auf der [Konferenzwebseite](#) einsehbar.

*An der JGU*

### **TAGUNG Machtmissbrauch an Universitäten – Analysen und Perspektiven**

Anmeldefrist: Fr, 30.08. | 11.10., ab 9 Uhr | Erbacher Hof, Mainz

Anlass der Tagung ist der zunehmend sichtbar werdende Machtmissbrauch an Universitäten, der jedoch weiterhin weitgehend verschwiegen bleibt und dem nur sehr zögerlich und unzureichend begegnet wird.

Machtmissbrauch an Universitäten ist kein Einzelphänomen, sondern stellt ein relativ weit verbreitetes und strukturell verankertes Problem dar. Ein Großteil der Fälle bleibt dabei unsichtbar und verdeckt. Die wenigsten Vorfälle werden gemeldet und aufgeklärt.

Die Tagung siedelt sich in diesem Spannungsverhältnis von Verbreitung und Verdeckung sowie bislang unzureichend ergriffenen Maßnahmen zu dessen Abbau an. Sie setzt sich zum Ziel, zur weiteren Thematisierung und Begegnung des Machtmissbrauchs an Universitäten beizutragen.

Im Mittelpunkt der Tagung steht erstens die Auseinandersetzung mit der strukturellen Verankerung und den systemimmanenten Verdeckungszusammenhängen von Machtmissbrauch an Universitäten. Zweitens werden Perspektiven und Maßnahmen zu dessen Abbau diskutiert sowie Wege, die die Offenlegung und Aufklärung von Machtmissbrauch fördern und ermöglichen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich per [Mail](#) an. Geben Sie bitte bei der Anmeldung Ihren Namen, Institution, Anschrift und E-Mail-Adresse an.

Das gesamte Tagungsprogramm findet sich [hier](#).

### **SAVE THE DATE Schreib-Retreat - Fokustage für die Dissertation!**

Mo, 14. – Fr, 18.10.

Du könntest eine intensive und produktive Schreibphase weg vom eigenen Arbeitsplatz gebrauchen und möchtest dabei von einer unterstützenden Atmosphäre in der Peer-Group profitieren? Dann merke Dir den Herbsttermin für das Schreib-Retreat der GSHS vor! Das Retreat wird in der Region stattfinden, geboten werden viel Raum für die Arbeit an der Dissertation sowie gemeinsame Aktivitäten in der Gruppe. Anfahrt und Unterkunft werden finanziell von der GSHS unterstützt. Weitere Informationen zur Anmeldung folgen in Kürze, eine unverbindliche Interessensbekundung kannst Du gerne schon jetzt per E-Mail an die [Geschäftsstelle der GSHS](#) schicken.

*Ausschreibungen*

### **STUDENTISCHE MITARBEIT für Technik in der Filmwissenschaft | Mediendramaturgie**

Frist: Mi, 31.07. | Beginn: 01.09.

Zur Unterstützung bei der Betreuung der technischen Infrastruktur in der Filmwissenschaft | Mediendramaturgie (Institut für Film-, Theater-, Medien- und Kulturwissenschaft, FB05) wird zum 01.09.2024 eine studentische Mitarbeiter\*in gesucht. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 4 Stunden. Das Entgelt richtet sich nach den Richtlinien der Tarifgemeinschaft deutscher Länder über die Arbeitsbedingungen der studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräfte in der jeweils geltenden Fassung.

**Die Tätigkeiten umfassen unter anderem:** Unterstützung bei der Instandhaltung von AV-Technik in den Hörsälen und von Arbeitsrechnern in Mediathek und Büros im Medienhaus; regelmäßige Inventarisierung aller technischen Geräte; Einführungen in die AV-Technik im Medienhaus für Lehrbeauftragte / neues Personal; Kommunikation mit dem ZDV in Soft- und Hardwarefragen; Recherche für technische Neuanschaffungen; Technische Unterstützung bei (Groß-)Veranstaltungen

**Das sollten Sie mitbringen:** Interesse an und im besten Fall Erfahrung mit AV-Technik; Bereitschaft zur Einarbeitung in (Forschungs-)Software; sicherer Umgang mit MS Office (vor allem Excel); Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise; Zuverlässigkeit; Option einer längerfristigen Beschäftigung (4+ Semester)

**Formal:** Sie müssen als Studierende\*r an der JGU eingeschrieben sein. Ein Teil der Aufgaben kann im Homeoffice erledigt werden, eine regelmäßige Anwesenheit im Medienhaus (je nach Semesterphase mehrmals pro Woche) wird allerdings notwendig sein.

Schriftliche Bewerbungen sollten mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnis bzw. Auflistung der bisherigen Studienleistungen/Transcript of Records, evtl. Arbeitszeugnisse) in einer PDF-Datei an Fabian Kling gemailt werden. Kurze Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 5. und 6. August stattfinden (bevorzugt in Präsenz, falls nicht anders möglich, auch über MS Teams/hybrid). Bei inhaltlichen Rückfragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an [Fabian Kling](#).

### **WISSENSCHAFTLICHE\*R MITARBEITER\*IN in der Professur Kunstgeschichte der Moderne und Gegenwart mit dem Schwerpunkt Neue Medien**

Frist: Mo, 12.08. | ab 01.10. | Ruhr Universität Bochum

In Forschung und Lehre legt das 1965 unter Max Imdahl gegründete Kunstgeschichtliche Institut der RUB besonderes Gewicht auf die Konstitution, Entstehung und Entwicklung der ästhetischen Moderne. Die Stelle ist der Professur für Kunstgeschichte der Moderne und Gegenwart mit dem Schwerpunkt Neue Medien (Prof. Dr. Annette Urban) zugeordnet. Der Lehrstuhl befasst sich aktuell u. a. mit dem Einsatz von VR-/XR-Technologien in der Gegenwartskunst, mit künstlerischen Auseinandersetzungen mit digital-im|materieller Arbeit, technofeministischen Strategien und Fragen der Ent- und Verortung (in) der Medienkunst sowie mit Aspekten ihrer Archivierung, Historiografie und Vermittlung im Zuge der Verbesserung der Lehr- und Lerninfrastrukturen in diesem Bereich. Ihre Aufgaben: Bearbeitung eines selbst gewählten Promotionsprojekts, das auch in die Lehre einfließen kann, aus dem Bereich der Kunstgeschichte der Moderne und Gegenwart mit dem Schwerpunkt Neue Medien; eigenständige Lehre im Umfang der gesetzlichen Lehrverpflichtung; die eigene Forschung zum gewählten Promotionsvorhaben, wenn gewünscht auch aus sonstigen Forschungsinteressen, kann und soll hier einfließen; ggf. Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen.

Alle Informationen gibt's [hier](#).

### **WISSENSCHAFTLICHE\*R MITARBEITER\*IN im SFB „Intervenierende Künste“ der FU Berlin**

Frist: Mo, 05.08. | ab

Der SFB 1512 „Intervenierende Künste“ stellt die hervorbringende und aktivierende Dimension der Künste ins Zentrum und untersucht deren Potential, mittels der Etablierung künstlerischer Wahrnehmungsordnungen und Praktiken soziale Beziehungen zu stiften und politische Konflikte zu generieren. Mehr denn je werden Künste gegenwärtig vom Anspruch bestimmt, gesellschaftlich wirksam zu sein. Der Verbund vereint die künstebezogenen Disziplinen mit Philosophie, Geschichte, Soziologie und Kulturanthropologie.

Der SFB 1512 ist an der Freien Universität angesiedelt und kooperiert mit der Humboldt-Universität zu Berlin, der Universität der Künste Berlin, der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder), und der Leuphana Universität Lüneburg.

**Aufgaben:** Ausarbeitung eines Forschungsbeitrags zur Darstellung der Klimakrise in digitalen Videospiele im Rahmen des UP 2; Umsetzung, Weiterentwicklung und Transfer digitaler Methoden im TP und im Rahmen des SFB; Mitgestaltung der Veranstaltungen des Teilprojekts am SFB, insb. der Jahrestagung 2025.

Alle Informationen gibt's [hier](#).

### **WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRAFT Stabsstelle Digitaler Wandel in medizinischer Lehre und Forschung (Ressort Forschung und Lehre)**

Frist: Fr, 02.08. | Teilzeit

**Aufgabenfelder:** Unterstützung bei Hörsaalbuchungen für interne und externe Veranstaltungen (Rechnungstellung, Planung); Videoaufzeichnungen, Streaming, Unterstützung bei Neuanschaffungen; Unterstützung bei allgemeinen Aufgaben, wie Mithilfe bei Veranstaltungen; Medien- und Veranstaltungstechnik in Forschung und Lehre

**Ihr Profil:** Hohe Technik- oder Medienaffinität; Teamfähigkeit; Gute Kenntnisse in Bezug auf Veranstaltungstechnik und -planung; Sehr gute MS Office-Kenntnisse (v.a. Excel); Vorkenntnisse oder die Bereitschaft sich in Abrechnungsprogramme einzuarbeiten

Wir bieten: Vergütung nach der Entgelttabelle für wissenschaftliche Hilfskräfte; Attraktives, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld; Bei passender Eignung eine langfristige Perspektive Ihre Ansprechpartnerin bei fachlichen Fragen ist Elisa Kirchgässner, Tel. 06131 39-20618

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung per [E-Mail](#) und nach Möglichkeit in einem zusammenhängenden PDF-Dokument.

## **WISSENSCHAFTLICHE\*R VOLONTÄR\*IN Museum KulturLand Ries**

Frist: Mi, 31.07. | ab 01.10. | Maihingen

Das Museum KulturLand Ries ist ein Regionalmuseum in Trägerschaft des Bezirks Schwaben mit Dauer- und Sonderausstellungen auf einer Fläche von 2.200 Quadratmetern, Outdoor-Ausstellungen mit Museumsfeldern und Bienengarten sowie einem Bestand von etwa 50.000 Sammlungsobjekten. Mit einem vielfältigen Programm an Ausstellungen, Veranstaltungen und zielgruppenspezifischen Angeboten vermittelt es die Kulturgeschichte des Nördlinger Rieses und seiner Ausläufer.

**Wir bieten:** den Erwerb museumspraktischer Kenntnisse in allen Aufgabenfeldern eines Museums; Mitarbeit und Realisierung von Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Vermittlungsangeboten; Mitarbeit an der Sammlungsrevision im Rahmen des Bezugs des neuen Sammlungsentrums; Teilnahme an Fortbildungsmöglichkeiten; Mitarbeit in einem engagierten Team; Arbeitsplatz in reizvoller Umgebung; ein Entgelt in Höhe von 50 % der Entgeltgruppe 13 TVöD zzgl. Stufenanpassung im 2. Dienstjahr.

Alle Informationen zur Ausschreibung gibt's [hier](#).

## **TRAINEEPROGRAMM Information Specialist / wissenschaftliche\*r Dokumentar\*in beim Deutschlandradio und ZDF**

Frist: Sa, 24.08. | ab 01.01.2025 | Berlin

Das Traineeship findet an zwei Standorten in Berlin statt (ZDF Hauptstadtstudio Berlin und Deutschlandradio Funkhaus Berlin). Ab dem zweiten Jahr kommt eine berufsbegleitende, fachtheoretische Weiterbildung im Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt (in Präsenz/hybrid) dazu. Diese zertifizierte Weiterbildung findet in Blockseminaren und Selbstlernphasen statt. Die Studiengebühren übernehmen das Deutschlandradio und das ZDF. Während des Traineeships an den beiden Standorten bist du in Projekte eingebunden und erlernst dabei wichtige Skills im Projektmanagement. Im zweiten Jahr setzt du diese erworbenen Kenntnisse in einem Projekt um, welches von dir konzipiert, geleitet und mit Unterstützung der Kolleg\*innen im Deutschlandradio und ZDF umgesetzt wird.

Das Traineeship wird in den ersten beiden Halbjahren mit einem monatlichen Bruttogehalt von 2.173,00 Euro, im dritten Halbjahr mit 2.472,26 und im vierten Halbjahr mit 2.691,29 Euro vergütet. Weitere Informationen gibt's [hier](#). Zum Bewerbungsformular geht es [hier](#).

## **TRAINEEPROGRAMM Information Specialist / wissenschaftliche\*r Dokumentar\*in beim Deutschlandradio**

Frist: Sa, 31.08. | ab 01.01.2025 | Köln oder Berlin

Die Abteilung Dokumentation und Archive sichert das Programmvermögen, bewahrt es und macht es zugänglich, hier werden die Redaktionen bei der Vorbereitung und Umsetzung des Programms unterstützt. Während deines Traineeships tauchst du in die verschiedenen Arbeitsbereiche der Abteilung Dokumentation und Archive ein und lernst das breite Aufgabenspektrum kennen. Die Ausbildung macht dich fit für eine berufliche Laufbahn im Dokumentationsbereich und vermittelt dir die spannende Arbeitsweise in einem Medienhaus. Bei Hospitanzen lernst du auch die Arbeit von Redaktionen und anderen Medienhäusern kennen. Außerdem erlernst du wichtige Skills im Projektmanagement.

Das Traineeship findet entweder an einem oder an beiden Standorten von Deutschlandradio in Köln und Berlin statt. Ab dem zweiten Jahr kommt eine berufsbegleitende, fachtheoretische Weiterbildung im Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt (in Präsenz/hybrid) dazu. Diese zertifizierte Weiterbildung findet in Blockseminaren und Selbstlernphasen statt. Die Studiengebühren sowie die Fahrtkosten übernimmt das Deutschlandradio. Die während des Traineeships erworbenen Projektmanagement- Skills setzt du im zweiten Jahr in einem Projekt um, welches von dir konzipiert, geleitet und mit Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen im Deutschlandradio umgesetzt wird. Das Traineeship wird im ersten Jahr mit einem monatlichen Bruttogehalt von 2.173 Euro und im zweiten Jahr mit 2.266 Euro vergütet.

Weitere Informationen gibt's [hier](#). Zum Bewerbungsformular geht es [hier](#).

### *Calls*

## **KULTURFÖRDERUNG KULTURSOMMER Rheinland-Pfalz: Forever young?**

Frist: Do, 31.10.

Der Kultursommer-Rheinland-Pfalz fördert im Rahmen des Programms „Kultur vor Ort“ nichtkommerzielle Kulturprojekte aller Kultursparten: Gastspiel-Festivals, thematisch verbundene

Veranstaltungsreihen, aber auch Produktionen oder Inszenierungen, die im zeitlichen Rahmen des Kultursommers (1. Mai – 31. Oktober) in Rheinland-Pfalz stattfinden. Projekte mit Bezug zum aktuellen Kultursommer-Motto, innovative Projekte, Projekte der jungen Kulturszene und Vorhaben mit einem besonderen Bezug zu Rheinland-Pfalz werden bevorzugt gefördert. Meist handelt es sich um Festbetragsförderungen. Die maximale Zuschusshöhe beträgt im Rahmen des Förderprogramms "Kultur vor Ort" 5.000,00 €, in Ausnahmefällen kann nach vorheriger Absprache eine höhere Summe beantragt werden.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### *In Mainz und Umgebung*

#### **THEATERPRODUKTION Männerbünde**

Fr, 30.08., 19:30 Uhr Theater im Palast/kuenstlerhaus43 (Wiesbaden);

Wer kennt sie nicht, die küchenpsychologischen Tischgespräche über Männlichkeit, wahlweise mit Kaffeebecher oder dem herben Bier in der Hand. Ein Mikrokosmos gut gemeinter Vorsätze und tiefgehender Selbstreflexion, die wohlbehütet in den eigenen vier Wänden dahintreiben und es meistens nicht über die Türschwelle hinaus schaffen.

Die Stückentwicklung MÄNNERBÜNDE will sich dem Dilemma des aktuellen Diskurses um die „kritische Männlichkeit“ mit Interviews, biografischen und literarischen Texten nähern und versucht den aktuellen Diskurs um kritische Männlichkeit subversiv aufzugreifen und neue Wege im kritischen Umgang mit Männlichkeit zu erkunden. – Eine performative Suche nach konkreten politischen Strategien und neuen Körperlichkeiten.

Im Anschluss der Aufführung laden wir zu einem moderierten Publikumsgespräch ein.

Die Inszenierung richtet sich an erwachsene Personen ab 16 Jahren.

Weitere Termine: 06. & 07.09., 19:30 Uhr, Theaterwerkstatt EMMA & Co (Wiesbaden); 28. & 29.11., 20 Uhr, Walhalla im Exil (Wiesbaden)

Weitere Informationen und Vorverkauf [hier](#).

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen: [ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.

Ein- und Austragungen für den Newsletter können hier vorgenommen werden. Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der Seite des FTMK zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn